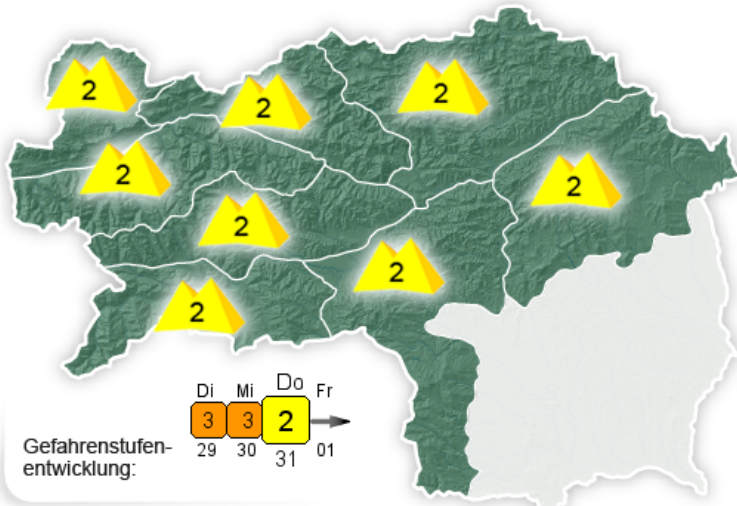




# Lawinenlagebericht

des LWD Steiermark für **Donnerstag, den 31.01.2019**  
(herausgegeben: Mittwoch, 30.01.2019, 17:12 Uhr)

Ganztägig



**WAS?**  
ist das  
Hauptproblem



**WO?**  
liegt das  
Problem



**WIE?**  
kommt es zur  
Auslösung



**WARUM?**  
besteht das  
Problem



Regionen:

- R1 Nordstau-**gebiet:
  - a) Nordalpen West
  - b) Nordalpen Mitte
  - c) Nordalpen Ost
  - d) Niedere Tauern Nord
- R2 Übergangsregion und Südliche Gebirgsgruppen:**
  - e) Niedere Tauern Süd
  - f) Steirisches Randgebirge Ost
  - g) Steirisches Randgebirge West
  - h) Gurk- und Seetaler Alpen



## Mäßige Lawinengefahr! Frischer Triebschnee im Nordsektor!

### Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr wird in der Steiermark mit mäßig beurteilt. Das Hauptproblem ist der frische Triebschnee, welcher am Mittwoch abgelagert wurde. Besonders betroffen sind Geländeübergänge bzw. der kammnahen Bereich. Teilweise reicht eine geringe Zusatzbelastung, um ein Schneebrett auslösen zu können. Die Gefahrenstellen liegen in den Expositionen Nord und Ost.

### Schneedeckenaufbau

Der Südwind hat den Schnee zurück in die Nordexpositionen verfrachtet. Hier liegt frischer spröder Triebschnee, welcher auf einer weichen Schneeschicht (Oberflächenreif oder kantige Formen) liegt. Die Verbindung zur weichen Schicht ist nicht gut. Sonnseitig ist noch ein dünner Schmelzharschdeckel eingelagert. Im Leebereich gibt es auch noch Pulverschnee. Das Schneedeckenfundament ist in den schneereichen Gebieten stabil. In den südlichen Gebirgsgruppen schwächt die aufbauende Umwandlung den Schneedeckenaufbau.

### Wetter

Am Donnerstag sind von der Turrach bis zur Koralpe die Berge in Wolken. In den Nordalpen ziehen Wolkenfelder durch. Sonne gibt es generell nur wenig. Der Wind dreht im Tagesverlauf von Nord auf Süd, alpenordseitig wird es föhnig. Die Temperatur in 2000m liegt bei -9 Grad. Am Freitag bleibt die Südwestströmung bestehen. Es wird um 10 Grad wärmer. Am Abend setzt Niederschlag im Süden ein.

### Tendenz

Ein leichter Anstieg der Lawinengefahr wird erwartet.

Der nächste Lagebericht wird Donnerstag bis etwa 18:00 Uhr herausgegeben.  
Arnold Studeregger

Die vom Lawinenwarndienst Steiermark erstellten Inhalte unterliegen dem Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Lawinenwarndienstes. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten und nicht kommerziellen Gebrauch gestattet.

